



Neutraler Quartierverein Bruderholz

Präsident: Christian Egeler, Bruderholzallee 128, 4059 Basel Tel: 061 322 27 00
Kassier: Thomas Mohler, Birseckstrasse 32, 4059 Basel Tel: 076 577 17 70
www.bruderholz.ch info@bruderholz.ch

Basel, im August 2026

Tätigkeitsbericht von September 2024 bis August 2026

Seit der letzten Generalversammlung vom 27. September 2024 ist viel passiert und der Neutrale Quartierverein hat viel bewegt. Hier folgend ist das Wichtigste zusammengefasst.

1. Jährliche Anlässe

a) Bundesfeier auf dem Bruderholz

Nach den tollen Rückmeldungen zur Bundesfeier 2024, welche nach 4 Jahren wieder durch den NQB organisiert wurde, hatte auch die Bundesfeier 2025 guten Zulauf, hatte abgesehen von fünfminütigem Regen gutes Wetter und das Programm schloss zum zweiten Mal mit einer 10'-Feuershow auf der Bühne und einem 5'-Feuerwerk. Die Bundesfeier 2026 stand aufgrund der extremen Trockenheit im Fokus des Interesses. Nachdem die Regierung zuvor sämtliches offene Feuer und Feuerwerk (ebenso Grillieren mit Holzkohle) verboten hatte, wurde das professionelle 5'-Feuerwerk erlaubt. Drei Tage vor der Veranstaltung wurde es aber dann doch verboten. Zum Glück konnte unser Feuerwerker in letzter Minute noch eine Laser-Lichtshow organisieren, welche sehr gut beim Publikum ankam und zahlreich vor Ort war.

b) Kino-Openair

Das 21. und 22. Kino-Openair in der Batterie konnten beide bei gutem Wetter durchgeführt werden und die vier Filme waren sehr gut besucht. Die Zusammenarbeit von Jung-schi Titus (Bewachung), Quartiercircuit (Verpflegung) und dem NQB ist immer sehr toll.

c) Kultur-Konzert in der Tituskirche

Das 24. Kulturkonzert 2024 mit dem Titel «Musik im Klangfokus» und das 25. Kulturkonzert mit dem Titel «Jubiläumsklänge – Resonanzen der Zeit» standen beide wie immer unter der künstlerischen Leitung der Jankovic Sisters Milena Zehnder & Julia Senn. Danke auch an die Kirchgemeinde Titus für die Gastfreundschaft.

d) Neuzuzügeranlass

Ebenfalls einen festen Platz im Kalender hat der Neuzuzügeranlass an einem Sonntagmorgen im November. Alle neuzugezogenen Bruderhölzler erhalten eine Einladung zu einer kurzen Informationsrunde und einem vernetzenden gemeinsamen Brunch. Die QuartierOase kann die knapp 100 Gäste jeweils nur knapp beherbergen.

e) Weihnachtstanne

Die schöne Weihnachtstanne vor dem ehemaligen Postgebäude bildet die weihnachtliche Kulisse für den Weihnachtsapéro vor dem ersten Advent und den Neujahrsapéro in der ersten Januarwoche.

f) Flohmarkt

Im Jubiläumsjahr fand der Flohmarkt entlang der Bruderholzallee sogar zweimal statt. Beide Durchführungen waren sehr gut besucht und vor allem (und ungewohnt) absolut regenfrei. Die zweite Ausgabe im Herbst war der insgesamt zehnte Flohmarkt, ein weiteres Jubiläum. Im 2026 fand der Flohmarkt mit rund 300 Ständen und über 1.4 Länge in einer Rekordgrösse statt.

g) Fussball Grümpeli

Das schräge Fussball-Grümpeli von Basel findet seit dem Jubiläum als NQB-Veranstaltung statt. Auf der Kirsimatte treffen jeweils buntgemischte Teams aus der Nachbarschaft zusammen.

2. Quartieroase Bruderholz

Vor 18 Jahren als Initiative des NQB gestartet ist die Quartieroase seit 2011 als eigenständiger Verein organisiert und von der Stadt subventioniert, wo wir unsere kulturellen Aktivitäten bündeln. Die beiden Vorstände überlappen sich immer und ein gemeinsames Raclette-Essen im Januar stellt eine gute Vernetzung der beiden Vereine sicher.

3. Spezielle Aktivitäten

a) 100 Jahr Jubiläum

Der Höhepunkt der beiden Geschäftsjahre war sicherlich das 100-Jahr-Jubiläum des NQB. Anstelle nur eines einzelnen Festakts haben wir ein Jubel-Jahresprogramm durchgeführt und jeden Monat mindestens eine Aktivität auch mit Institutionen auf dem Bruderholzboden geplant: Der Schlittelanlass, sobald Schnee liegt, musste zwar mangels Schnees im März mit einem mit Nicht-Schlittelanlass beim 99-jährigen Wasserturm kompensiert werden; zwei Cliques machten im Februar eine Marschübung durch das Bruderholz; im April folgte das Osterfest mit Kiddy-Day beim Predigerhof, der Quartierflohmarkt wurde im Mai und September doppelt durchgeführt, am Titusbazar Ende Mai mit einem Glacé-Stand präsent gewesen; das Grümpeli auf der Kirsimatte im Juni gegründet, Halloween gefeiert und Kürbissuppe ausgeteilt sowie in der Rudolf Steiner Schule bezaubernd gezaubert.

Zentral war aber natürlich das grosse Jubiläumsfest am 12.-14. September mit einer Rössliryt und grossem Festzelt vor der Batterie. Am offiziellen, internen Festanlass mit feinem Diner aus dem Restaurant Viertelkreis beehrten uns auch Regierungsrat Mustafa Atici mit einer kurzen Rede und das Komiker-Duo Bröckelmann/Jantz als Moderatoren und Showact. Das öffentliche Fest am Samstag war gut besucht, in der Batterie gab es eine eigentliche Kinderwelt und die Tombola-Buttons wurden verkauft wie wild. Natürlich gab es auch reichlich Musik an beiden Abenden. Am Sonntag folgte dann ein ökumenischer Gottesdienst im Festzelt mit nachfolgendem Sonntagsbrunch und Preisverleihung der Tombola.

Das Jahres-OK mit Balz Briner, Simone Kann, Stephen Fisher, Thomas Mohler und mir hat tolle Arbeit geleistet und ohne die vielen Helfer aus dem Vorstand und dem QCB hätte insbesondere der Jubiläumsanlass nicht funktioniert: Danke an alle!

b) Bücherbox-Telefonkabine

Die Büchertelefonkabine hat sich zwar unterdessen gut etabliert, brauchte aber eine neue Innenausstattung, die dann nach den Sommerferien 2025 installiert wurde. Weiterhin ist es Angela Bryner, die regelmässig für Ordnung und Sauberkeit sorgt. Bitte schaut alle zu dieser Bücherbox und ver- oder entsorgt herumliegende Bücher.

4. Politische Aktivitäten

a) Tramhaltestellen Bruderholz

Nach langer Wartezeit hat das Bundesverwaltungsgericht leider nicht zu unseren Gunsten entschieden und das Bauprojekt und das Vorgehen der Verwaltung für rechtens erklärt. Der Vorstand hat aufgrund einer Nutzen-Kosten und Risiko-Überlegung beschlossen, dass Urteil nicht vor das Bundesgericht weiterzuziehen. Somit werden die Tramhaltestellen auf dem Bruderholz im 2027 umgebaut, insbesondere wird die Endhaltestelle um rund 100m in Richtung Haltestelle Airolostrasse verschoben, welche damit dann aufgehoben wird.

Der Vorstand ist derzeit mit dem Bau- und Verkehrsdepartement in Kontakt, um genauere Informationen zum genauen Bauablauf zu erhalten.

b) Restaurant La Torre

Endlich kam wieder Bewegung in die Zukunft des ehemaligen Restaurant La Torre. Einerseits musste der Eigentümer den Verfall des Gebäudes stoppen und die Verwilderung des Gartens verhindern. Andererseits wurde ein generelles Baubegehren ausgearbeitet, eingereicht und seitens Kantons bewilligt. Dieses wurde uns kurz vor Einreichung an einer kurzfristig in wenigen Tagen von uns organisierten Infoveranstaltung im leerstehenden Gebäude am 21. Oktober 2025 vorgestellt. Dieses sieht eine öffentliche Nutzung mit Restaurant vor. Der Verkauf der Liegenschaft ist aber noch nicht abgeschlossen und die angedachte Wiedererweckung des Restaurants damit noch nicht sichergestellt. Es wäre schön, wenn diese Liegenschaft wieder Teil des Lebens auf dem Bruderholz würde.

c) Verabschiedung Erich Bucher

Erich Bucher trat per Ende März 2026 aus dem Grossen Rat zurück und zieht sich damit auch aus dem aktiven Tagesgeschäft auf dem Bruderholz zurück. Erich war von 1996-2008 Präsident des NQV und war von 2013-2026 im Grossen Rat. Er hat sich immer sehr für das Quartier eingesetzt und wir danken ihm auch hier nochmals für dieses grosse Engagement in den letzten 30 (!) Jahren. Für ihn rückte Christophe Haller, auch ein Bruderhölzler, in den Grossen Rat nach.

d) Hummelplatz

Angela Bryner hat die wichtigen Schritte zur Aufwertung des Kehrplatzes bei der (jetzigen) Endstation vorangetrieben. Dieser Kehrplatz und die Strasse dazu waren bisher eine Tempo 50-Strasse (rechtlich gesehen). Um diese zu einer Begegnungszone umzugestalten, waren zwei Anwohnerbefragungen notwendig. Dies ist nun alles abgeschlossen und die Umgestaltung kann in Angriff genommen werden... muss nun aber mit dem Tramhaltestellenumbau abgestimmt werden. Wir sind gespannt, wann wir die erste Partie Schach auf dem «Hummelplatz» spielen können. Wir bleiben am Ball, damit dies nicht erst im 2030 der Fall ist.

5. Allgemeine Aktivitäten des Vorstandes

Der Vorstand traf sich in der Berichtsperiode zu zehn mehrstündigen Vorstandssitzungen sowie zahlreichen Besprechungen in Arbeitsgruppen zu den oben erwähnten Themen.

Zudem ist jedes Vorstandsmitglied für einen Themenbereich verantwortlich, nämlich:

Verkehr:	Hans-Rudolf Roth* / Christian Egeler
Wohnumfeld- und Bau:	Ben Schmidt / Yvonne Turi
Gewerbe:	Henry Alioth / Yvonne Turi
Webeauftritt/Homepage:	Stephen Fisher
Begegnungen, Anlässe:	Balz Briner, Simone Kann
Integration:	Angela Bryner
Finanzen/Kassier:	Thomas Mohler
Adressverwaltung/Führungen	Karin Rey
Protokoll:	Christoph Schneider
Beisitzer:	Nicolas Simonius

** Hans-Rudolf Roth vertritt zudem als Bewohner vom Binner Bruderholz deren Interessen*

Der Präsident vertritt den NQB zweimal jährlich im Stadtvorstand, der sich nach einer verlängerten Corona-Pause auch wieder organisiert hat.

6. Ausblick

Die Arbeit im Vorstand macht viel Freude und alle Vorstandsmitglieder setzen sich engagiert für ein Quartier mit einer hohen Lebensqualität ein. Wir sind aber immer auch auf die aktive Unterstützung seitens unserer Mitglieder angewiesen. Die rege Beteiligung an unseren Anlässen und in der Quartieroase freut uns ausserordentlich. Natürlich helfen uns auch Spenden jederzeit.

7. Mitgliederbewegungen

Der NQB hat derzeit 952 Mitglieder (Stand 11.09.2026).

8. Veränderungen im Vorstand

Christian Egeler wurde im Januar 2025 zum Präsidenten gewählt, Angela Bryner zur Vizepräsidentin.

9. Dank

Im Namen des Vorstandes und stellvertretend für alle Mitglieder möchte ich denjenigen danken, die ihre persönliche Freizeit in die Aktivitäten investieren, aber auch allen kleinen und grossen Spendern, die sich für unser Wirken im Quartier einsetzen.

Für den Vorstand des Neutralen Quartiersvereins Bruderholz



Christian Egeler
Präsident